Ehrenvorsitzender Helmut Eham vom Köcheverein Rosenheim wurde 80

Beitrag

Seinen 80. Geburtstag konnte der Ehrenvorsitzende des Rosenheimer Köchevereins Helmut Eham feiern. Coronabedingt war es nur Vorsitzendem Karl Heinz Kohler möglich, persönlich namens des Vereins zur Gratulation zu kommen und eine Laudatio auf den Jubilar und dessen besondere Leistungen für die Gastronomie und für den Köcheverein zu halten. Kohler erinnerte dabei an die Stationen von Helmut Eham – nach der Lehrzeit am Tegernsee – im Bayerischen Hof in München, in Bad Godesberg, in Biel und in St. Moritz in der Schweiz sowie in Schottland. „Schließlich kamst Du dann als Küchenchef zurück nach Bayern, dabei waren ein Privat-Sanatorium in Bad Wiessee, die Passionsspiele in Oberammergau, das Rasthaus am Irschenberg und schließlich die Privat-Klinken Harthausen in Bad Aibling Deine Wirkungsstätten“ – so Karl Heinz Kohler, der dann auf die ehrenamtlichen Engagements von Helmut Eham einging. Diese waren 15 Jahre lang Kochkurse für die Volkhochschulen Bad Aibling und Bad Feilnbach und vor allem Aktivitäten beim Köcheverein Rosenheim, dessen Gründungsmitglied er war und für den er von 1975 ab für ganze 43 Jahre das Amt des Kassiers ausübte. Für diese lange Zeit wurde er 2018 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Weitere Ehrungen waren für Helmut Eham die Goldene Nadel des Vereins der Rosenheimer Köche sowie Auszeichnungen vom bayerischen Landesverband und vom Verband der Köche Deutschlands. Als Geburtstags-Präsent überbrachte Karl Heinz Kohler einen großen Bocksbeutel mit Frankenwein.

Foto: Zum 80. Geburtstag von Helmut Eham, dem Ehrenvorsitzenden des Rosenheimer Köchevereins gratulierte dessen Erster Vorsitzender Karl Heinz Kohler (re.)

Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Köcheverein
2. Rosenheim